

Euroteam Frank Schütrumpf

www.etpm.net

T +41 71 344 1363 M +41 76 530 97 48

E bewerbung@etpm.net / info@etpm.net



Euroteam
Personal Marketing



Professionelles Bewerbungsmanagement für die Lebensmittelbranche in Zeiten des Fachkräftemangels

KTV // LM-STAMMTISCH NRW

DONNERSTAG, 10.02.2022

ONLINE

EIGENTÜMER - GESCHÄFTSFÜHRER



Frank SCHÜTRUMPF

53 Jahre / verheiratet / 3 Kinder

Seit 1999 Unternehmer

Seit 2010 in der Schweiz tätig

In Lebensmittelindustrie und Handwerk

Internationale Beratungsmandate

Vermittlung von Fach- und Führungskräften

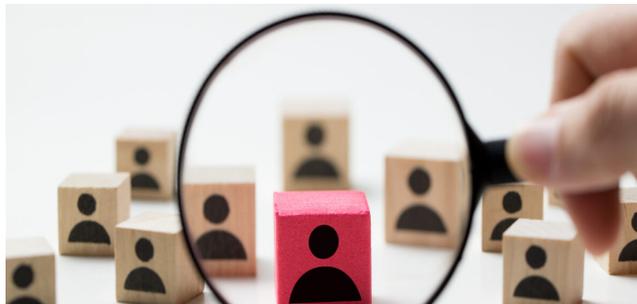
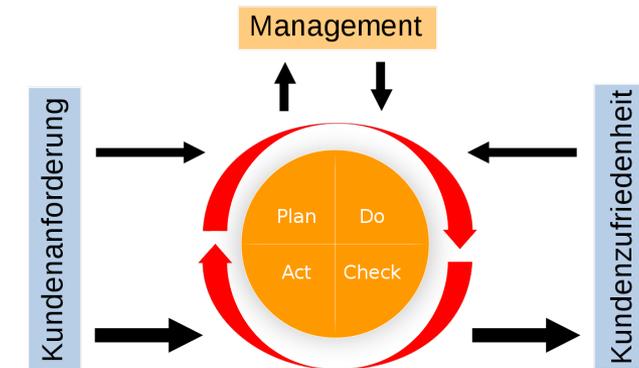
Vertrieb von Süßwaren

UNSERE KOMPETENZ



UNSERE 5 GESCHÄFTSFELDER

Prozess // Technik // Qualität // Personalsuche // Vertrieb



UNSERE STANDORTE



Fürstenrieder Straße 279a
D-81377 München
Deutschland



St. Gallerstrasse 49
CH-9100 Herisau (AR)
Schweiz



Zieglergasse 76
A-1070 Wien
Österreich



Jumeirah Lake Tower #504
Dubai
Vereinigte Arabische
Emirate

GLIEDERUNG

Hauptvortrag

Fachkräftemangel / Personalgewinnung / Bewerbungsmanagement:

- >> Aktuelle Situation allgemein
- >> Fachkräftemangel in der Lebensmittelbranche
Ausmass / Ursachen / Auswirkung / Massnahmen
- >> Bewerbungsmanagement
Tipps / Tools / Vorschläge
Vorstellungsgespräch
- >> Fazit
- >> Diskussion – Beispiele aus der Praxis der Teilnehmer

Ergänzungen sind jederzeit willkommen !

GLIEDERUNG

Lohnniveau

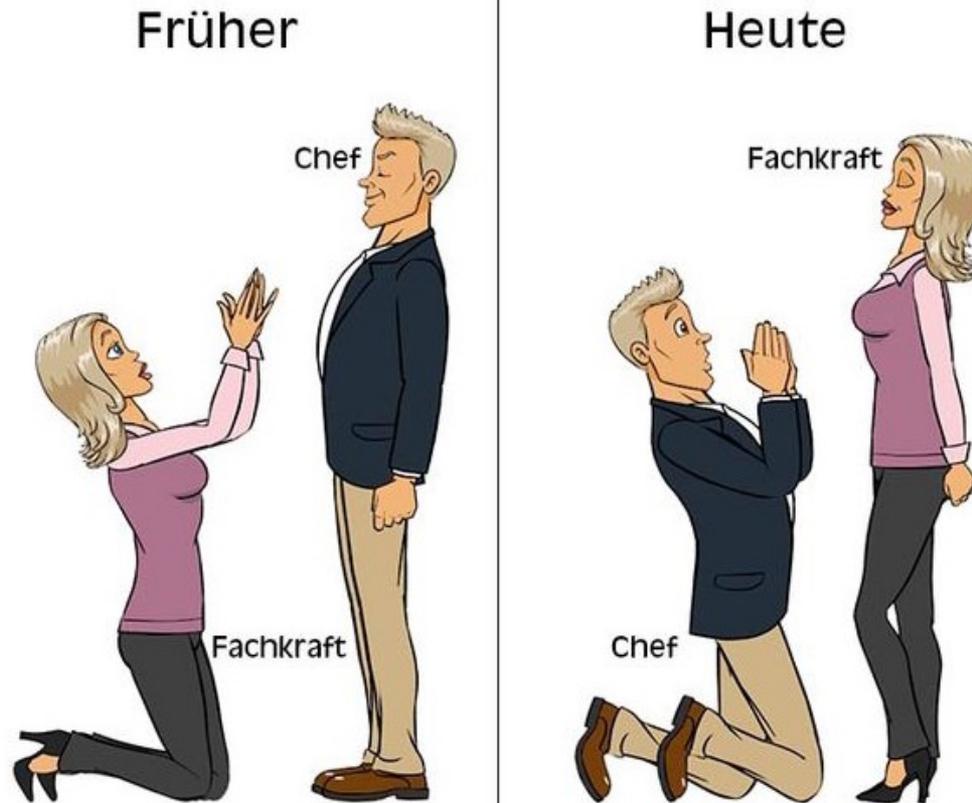
- >> Lohnniveau
- >> Lohnniveau in der Lebensmittelbranche
- >> Zufriedenheit mit Lohnniveau

Arbeitszeugnisse

- >> Inhalte
- >> Verhaltensbewertungen
- >> Leistungsbewertungen
- >> Erstellung / Lesbarkeit von Zeugnissen

Ergänzungen sind jederzeit willkommen !

AKTUELLE SITUATION



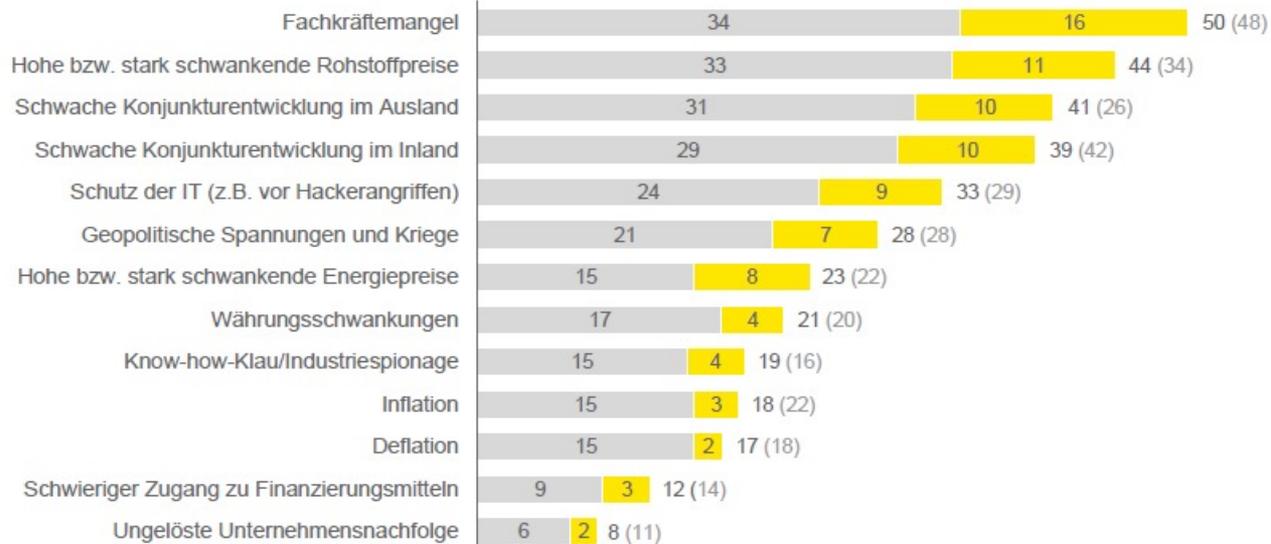
AKTUELLE SITUATION



Die größten Risiken: Fachkräftemangel und schwankende Rohstoffpreise



„Was sind aus Ihrer Sicht derzeit die größten Gefahren für die Entwicklung Ihres Unternehmens?“



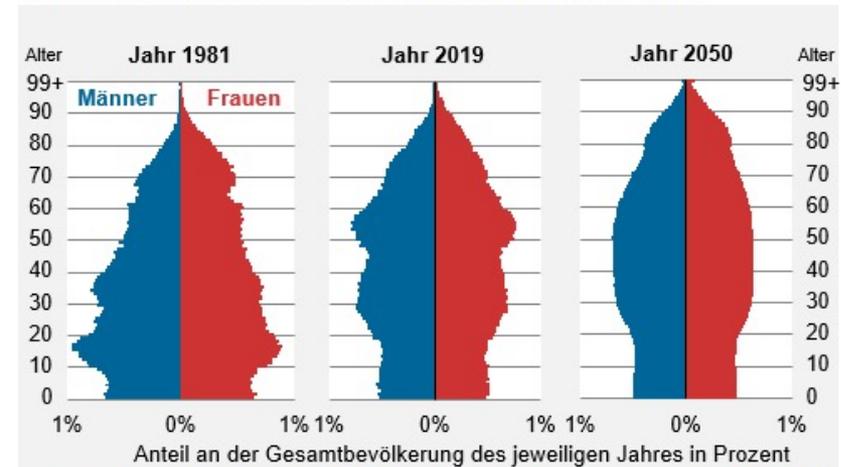
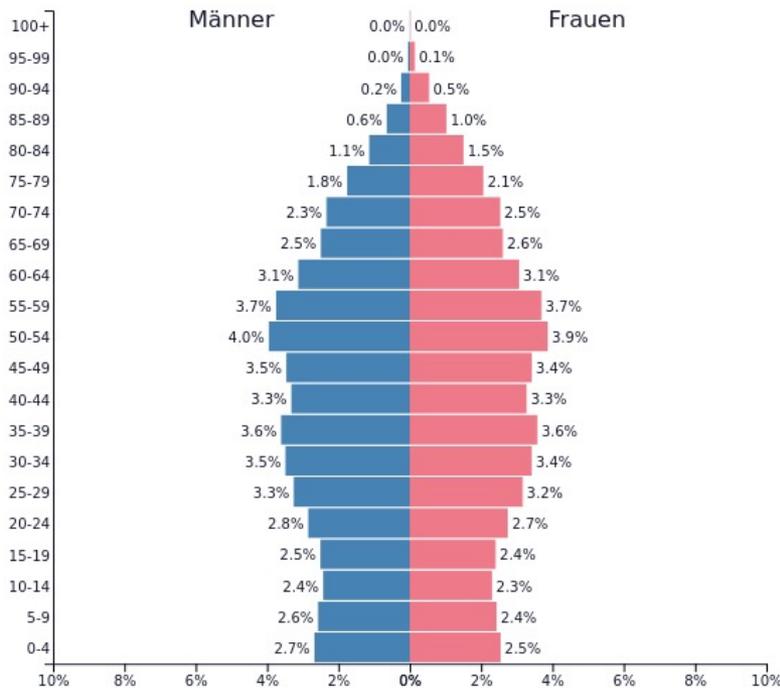
■ Eher groß ■ Sehr groß

Angaben in Prozent; Vorjahreswerte in Klammern

FACHKRÄFTEMANGEL



FACHKRÄFTEMANGEL



Quelle: Bundesamt für Statistik: ESPOP (bis 2009), STATPOP 'ab 2010); Szenario AR-00-2020; Fachstelle für Statistik Kanton St.Gallen: BevSzen-SG-10-a-2020-2050

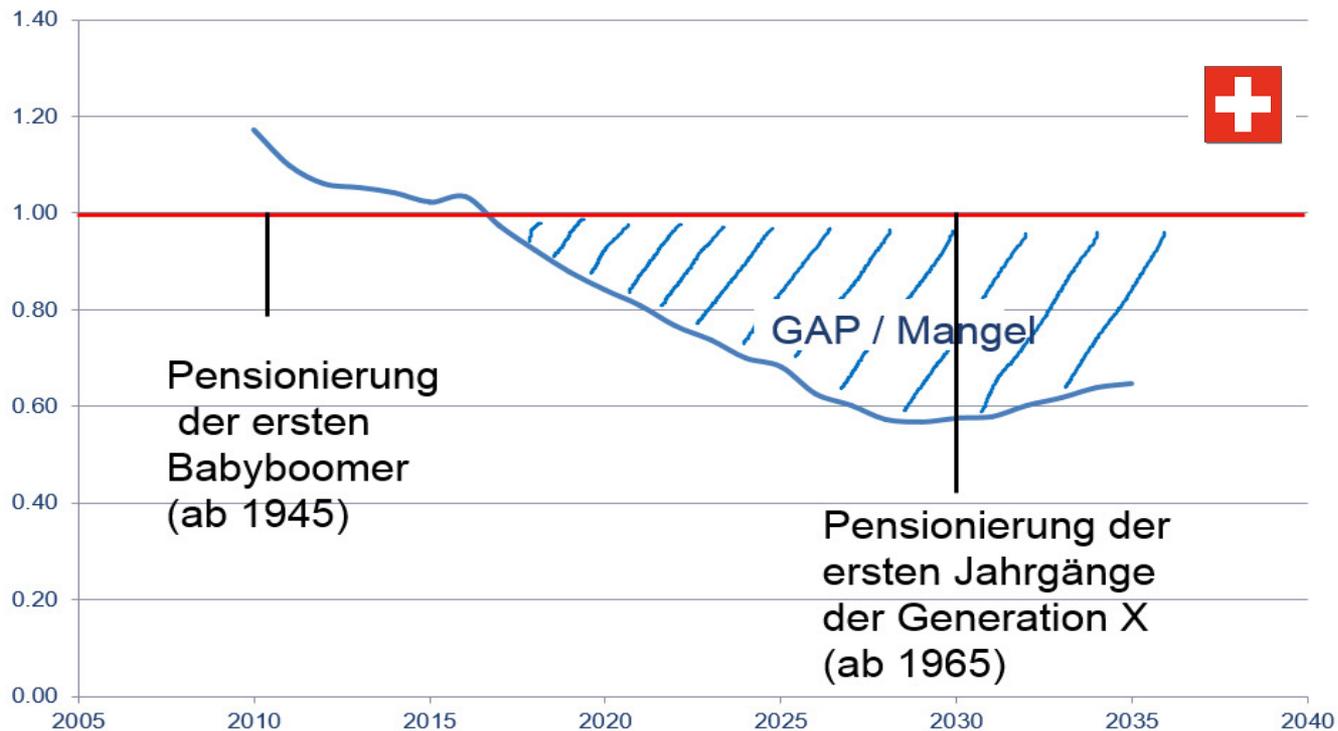
© FFS-SG / P28

PopulationPyramid.net

Schweiz - 2020
Bevölkerung:: 8,654,618



FACHKRÄFTEMANGEL

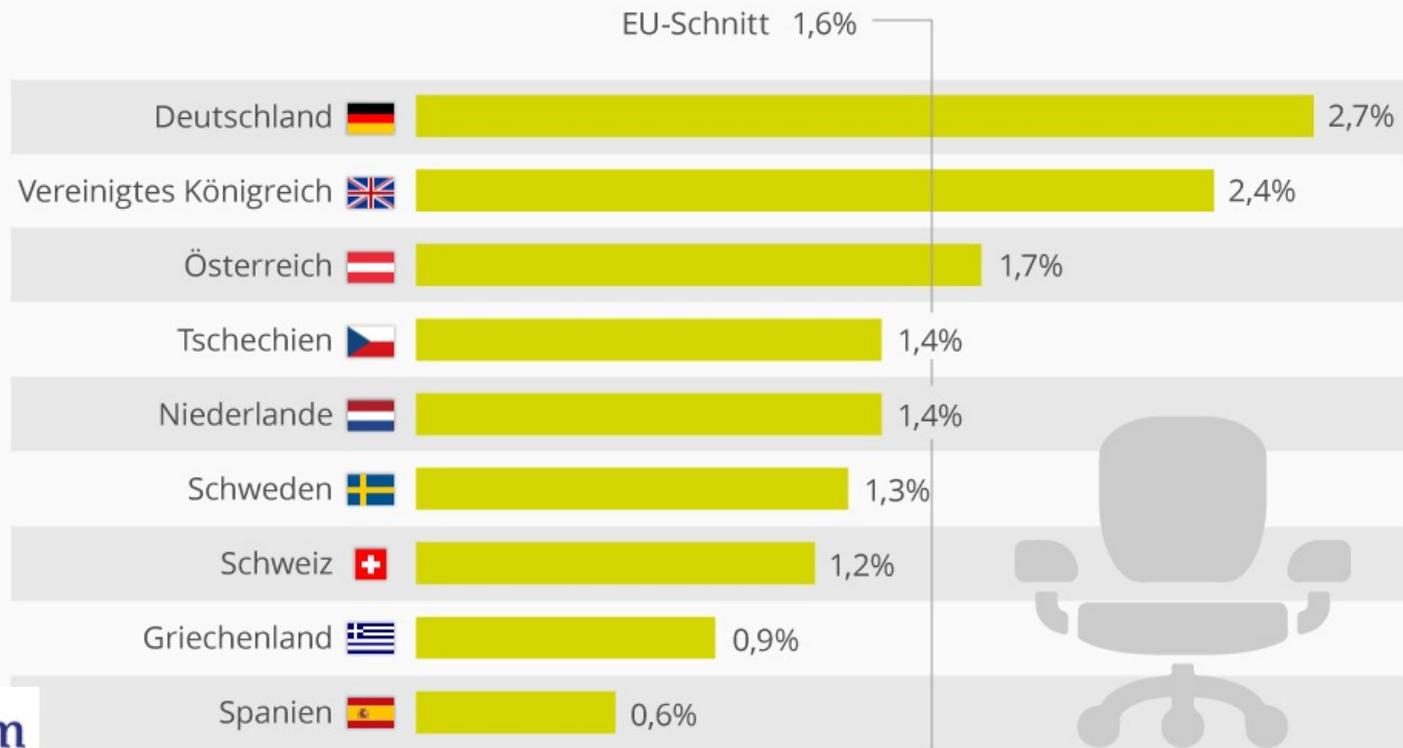


FACHKRÄFTEMANGEL



Unbesetzte Stellen in Europa

Anteil der unbesetzten Arbeitsstellen je Land (in %)



FACHKRÄFTEMANGEL



Fachkräftemangel beim Handwerk

Anteil der betroffenen Betriebe 2017 (Auswahl)



FACHKRÄFTEMANGEL



**Wo die
meisten
Fachkräfte
fehlen**



Anlagenmechaniker
Elektroniker
Kfz-Techniker
Mechatroniker
Metallbauer
Maler
Straßenbauer
Fliesenleger
Tischler
Dachdecker
Fleischer
Bäcker
Konditoren
Verkäufer

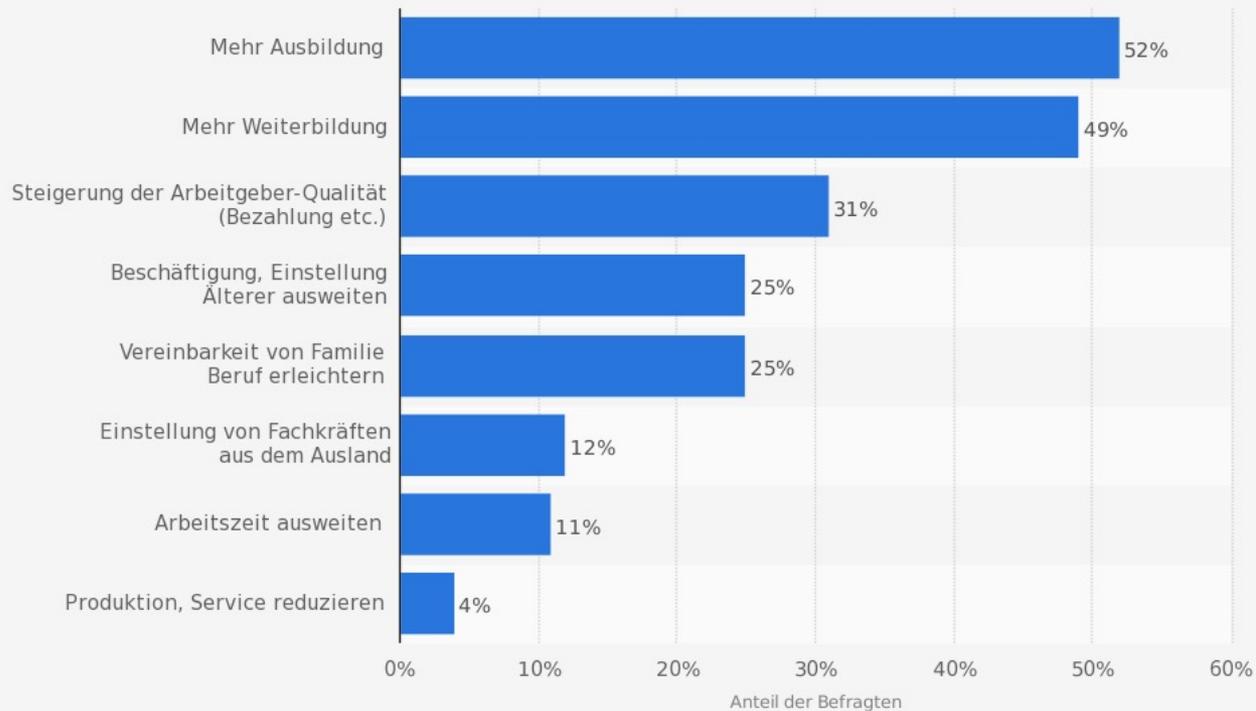


Quelle: Handwerkskammer Magdeburg
Grafik: ProMedia Barleben GmbH

FACHKRÄFTEMANGEL



Wie wollen Sie zukünftig auf Fachkräfteengpässe reagieren?



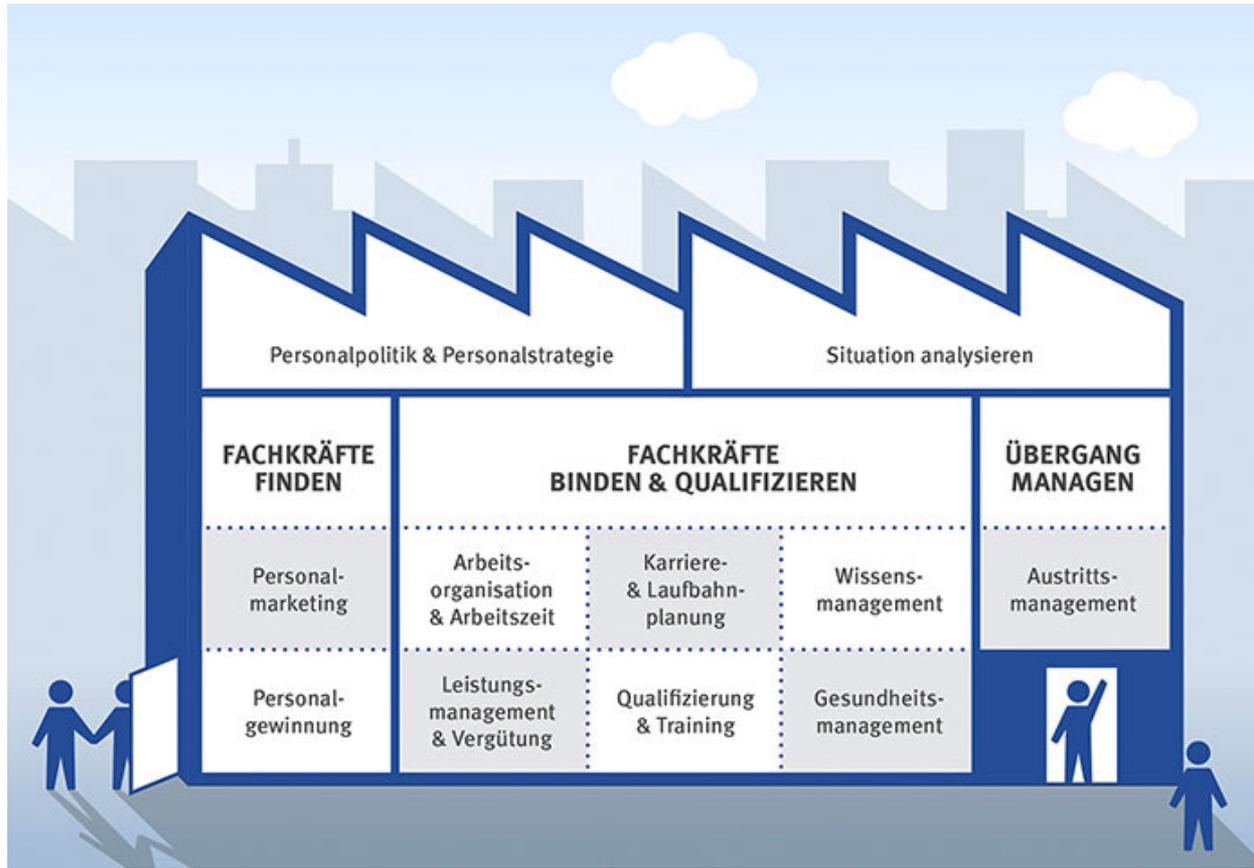
LÖSUNGEN



- 1. TALENT MANAGEMENT**
- 2. FIRMENMARKETING**
- 3. SOZIALE KOMPONENTEN**
- 4. DIENSTLEISTER**

FACHKRÄFTEMANGEL

FAZIT



BEWERBUNGSMANAGEMENT

BEWERBUNGSBOX

BEWERBUNGSSTRATEGIEN

- >> SELBSTANALYSE
- >> RECHERCHE
- >> BEWERBUNGSUNTERLAGEN

VORSTELLUNGSGESPRÄCH

- >> TELEFONAT
- >> PERSÖNLICH

BEGLEITENDE TÄTIGKEITEN

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Marketing = Eigenmarketing

AIDA-Formel

A	= attention	Aufmerksamkeit
I	= interest	Interesse (=Bewerbung)
D	= desire	Wunsch / Vorstellungsgespräch
A	= action	Einstellung

Legende: (1) Noch nicht kontaktiert, (2) Erstkontakt erfolgt – Beobachten, (3) Erstkontakt erfolgt – Ignorieren, (4) Bewerbung läuft, (5) Zusage, (6) Absage, PAV = Private Arbeitsvermittlung

Status	Stelle/ Position (Quelle)	Bewerbungsfrist	Beworben am	Antwort am	Nachgefasst am	Gespräch/ Test am	Arbeitgeber	Kontaktperson

Zieldefinitionen

	Berufsoption 1	Berufsoption 2	Berufsoption 3
Berufsziel:			
Gehaltsziel:			
Bewerbungsumkreis:			
Bewerbungsfrequenz: (Bewerbungen pro Woche/ Monat/ Jahr)			
Ziel erreicht bis:			

Strategie-Check

Haken Sie die Strategien ab, die Sie bereits bearbeitet haben.

1. Bewerbungstraining- /coaching*	<input type="checkbox"/>	13. Vorbereitung auf Bewerbungstests**	<input type="checkbox"/>
2. Selbstanalyse*	<input type="checkbox"/>	14. Profile in Sozial- und Businessnetzwerken**	<input type="checkbox"/>
3. Gehaltsanalyse*	<input type="checkbox"/>	15. Stellengesuche**	<input type="checkbox"/>
4. Stellenrecherche*	<input type="checkbox"/>	16. Praktika/ Mini-Jobs**	<input type="checkbox"/>
5. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen*	<input type="checkbox"/>	17. Job- und Ausbildungsmessen**	<input type="checkbox"/>
6. Initiativbewerbung*	<input type="checkbox"/>	18. Private Arbeitsvermittlung**	<input type="checkbox"/>
7. Bewerbung per Email*	<input type="checkbox"/>	19. Leiharbeit**	<input type="checkbox"/>
8. Vorbereitung des persönlichen/ telefonischen Erstkontakts*	<input type="checkbox"/>	20. Weiterbildung**	<input type="checkbox"/>
9. Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche*	<input type="checkbox"/>	21. Bewerbung im Ausland***	<input type="checkbox"/>
10. Netzwerkarbeit*	<input type="checkbox"/>	22. Bewerberwebsite***	<input type="checkbox"/>
11. Nachfassaktionen*	<input type="checkbox"/>	23. Bewerbungsvideo***	<input type="checkbox"/>
12. Beratung durch die Arbeitsagentur*	<input type="checkbox"/>	24. Existenzgründung***	<input type="checkbox"/>

* Primärstrategien
** Sekundärstrategien (optional)
*** Besondere Strategien (optional)

Fachliche Qualifikation

Ausbildung/
Ausbildungsschwerpunkte

Spezialwissen/ Weiterbildungen

--	--

Berufserfahrung/ Tätigkeiten/ Praktika

--



Projekte/ besondere Erfolge

Netzwerkkennnisse

--	--

Selbstständigkeit

Weiterbildungspotenzial

--	--

Quellen für den offenen Stellenmarkt

Printmedien (auch online)	Fachzeitschriften	Stellenbörsen und Jobsuchmaschinen	Firmenwebseiten

Quellen für den verdeckten Stellenmarkt

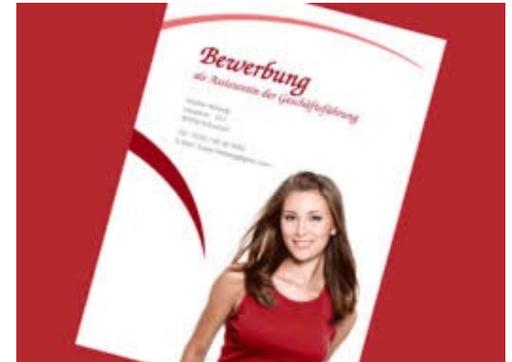
Potenzielle Arbeitgeber	Kontakte aus meinem persönlichen Netzwerk	

Suchwortkatalog

Synonyme zur Berufsbezeichnung	Spezielle Fertigkeiten/ Fähigkeiten	Spezielle Arbeitsgeräte/ Materialien	Spezielle Tätigkeiten	Arbeitsstätte

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Bewerbungsunterlagen



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Bewerbungsunterlagen

- interessantes Anschreiben
- sympathisches Foto
- strukturierter Lebenslauf
- Anordnung der Dokumente
- Auswahl der Kommunikation
- Feedback



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Bewerbungsunterlagen

**interessantes
Anschreiben**

pfiffiger Einleitungssatz
Beweggründe Bewerbung
Begeisterung U + P
Herausforderung

**strukturierter
Lebenslauf**

amerikanisch/chronologisch
tabellarische Form
Inhalt: Persönliche Daten,
Werdegang, Erfahrungen,
besondere Qualifikationen,
Interessen

**Anordnung der
Dokumente**

Anschreiben
Foto / Kurzzusammenfassung
Lebenslauf
Anlagen: Zeugnisse
Bestätig.f. Praktika, Fortbildgen.
Referenzen, Ehrenämter

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Bewerbungsunterlagen - Zusammenfassung

Die 6 Checkpoints der Bewerbung





Entschuldigen Sie, dass ich zu spät zum Bewerbungsgespräch komme, aber vor lauter Aufregung hatte ich ganz vergessen mir eine Krawatte umzubinden.

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch – Themen

- Vorbereitung
- Auftritt
- Kleidung / Persönlichkeit
- Fachkompetenz
- Praktische Erfahrung
- Fragen / Antworten
- Anforderungsprofil für Stellenbesetzung
- Berufsziele

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch

Einladung zum Vorstellungsgespräch

Terminbestätigung

Information über das Unternehmen

(Internet, Homepage, Produkte, Test-Kauf,
Presseberichte, Fachliteratur, Wirtschaftspublikationen)
Anreise (ausgeschlafen, ausgeruht, belastbar,
Pünktlichkeit, Verspätung, Empfang im Unternehmen)

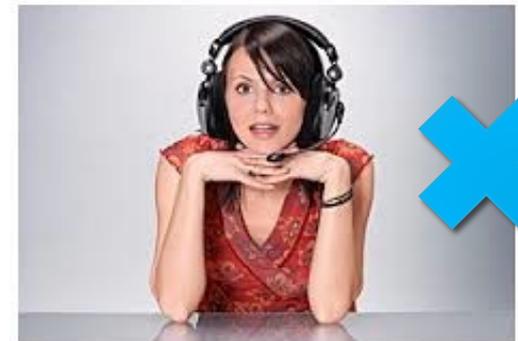
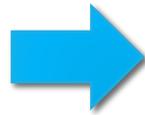
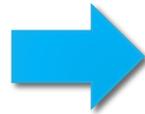
Bewerbungsdossier

Applying for a job at IKEA



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch: „Hürde“ Empfang/Vorzimmer



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch - Einzelgespräch



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch - Assessment



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Im Vorstellungsgespräch – Die wichtigsten Fragen:

Erzählen Sie etwas über sich.

Warum bewerben Sie sich für ...diese Aufgabe (...diese Stelle, ...diese Ausbildung, ...dieses Studium) ?

Warum sind Sie der richtige Kandidat ?

Was erwarten Sie von Ihrem Job ?

Was sind Ihre Stärken / Schwächen ?

Was sind Ihre Erfolge / Misserfolge ?

Was möchten Sie in den nächsten 2-5 Jahren erreicht haben (geschäftlich / privat) ?

Warum haben Sie diesen Beruf gewählt ?

Wo liegen Ihre Arbeitsschwerpunkte ?

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit ?

Außerdem IMMER wichtig:

→ Sprachkenntnisse „auf Abruf“ (v.a. Wechsel auf Englisch oder Unternehmenssprache)

→ Seriöse Profile auf Social Media

BEWERBUNGSMANAGEMENT

Was würden Sie Ihrer Mutter über unsere Firma und Ihren neuen Job erzählen?

Was ist Ihre Meinung zur aktuellen politischen Lage?

Welches Tier würde Sie am ehesten repräsentieren?

Was hat sich für Sie als die schwierigste Entscheidung Ihres Lebens entpuppt?

Welchen Stellenwert hat Geld für Sie?

Was ist besser? Pünktlich zu sein und gute Arbeit zu leisten oder unpünktlich zu sein und perfekte Arbeit zu leisten?

Was bedeutet für Sie harte Arbeit oder wann geraten Sie in Stress?

Wenn Sie ein gewisses Startkapital für eine Unternehmensgründung zur Verfügung hätten, was würden Sie tun?

Wenn Sie jemand anderes sein könnten, wer wäre das?

Wenn Sie ein Superheld wären, welche Superkraft hätten Sie?

Warum stehen Sie jeden Morgen auf?

Was würden Sie uns servieren, wenn wir zu bei Ihnen zum Essen eingeladen wären?

Auf einer Skala von 1-10, wie merkwürdig sind Sie?

CLEVERE RÜCKFRAGEN

IM VORSTELLUNGSGESPRÄCH

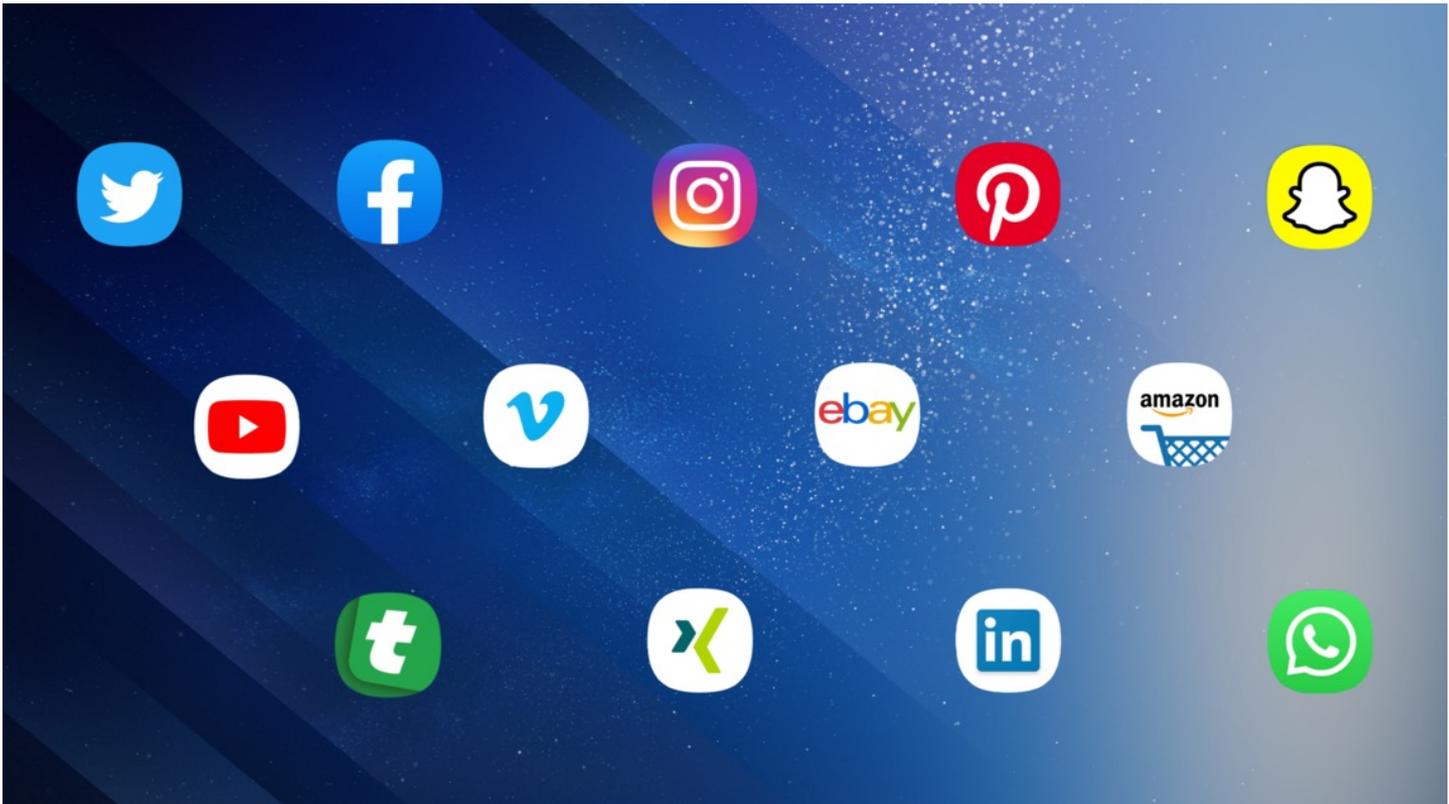


- ?** Wie definieren Sie Erfolg für diese Position?
- ?** Was erwarten Sie von dem idealen Kandidaten?
- ?** Was könnte mich an diesem Job frustrieren?
- ?** Wie würden Sie Ihre Unternehmenskultur beschreiben?
- ?** Wie wird bei Ihnen Leistung gemessen und bewertet?
- ?** Wie werden bei Ihnen Talente und Stärken gefördert?
- ?** Wann kann ich mit Ihrer Entscheidung rechnen?

BEWERBUNGSMANAGEMENT



BEWERBUNGSMANAGEMENT



BEWERBUNGSMANAGEMENT

Vorstellungsgespräch

Kleidung



BEWERBUNGSMANAGEMENT

BEGLEITENDE TÄTIGKEITEN

ASSESSMENT-CENTER

COACHING

BERATUNG / UNTERSTÜTZUNG AGENTUR FÜR ARBEIT / JOBCENTER

INITIATIVBEWERBUNG

NETZWERKKONTAKTE / PERSONALBERATUNG

JOBMESSEN

ABSCHLUSS

Alles klar ?

Professionelles Bewerbungsmanagement
für die Lebensmittelbranche in Zeiten des
Fachkräftemangels



ABSCHLUSS



Danke für Ihre
Aufmerksamkeit.

Stellen Sie mir gerne
noch Fragen oder
haben Sie noch
Ergänzungen ?

PAUSE

Euroteam

www.etpm.net

T +41 71 344 1363 M +41 76 530 97 48

E bewerbung@etpm.net / info@etpm.net



Euroteam
Personal Marketing



ARBEITSZEUGNISSE



ARBEITSZEUGNIS FORMULIERUNGEN IM KLARTEXT

Er erzielte beste Arbeitsergebnisse und zeigte hohes Engagement. Seine Leistungen und Arbeitsqualität waren stets zu unserer vollen Zufriedenheit. Sein Verhältnis zu Vorgesetzten, Mitarbeitern und Kunden war immer einwandfrei. Er hat den Arbeitsplatz in jeder Hinsicht

- SEHR GUT
- GUT
- BEFRIEDIGEND
- AUSREICHEND
- MANGELHAFT

- Befriedigend
- Gut
- Sehr gut
- TOP!!!**



LOHNNIVEAU

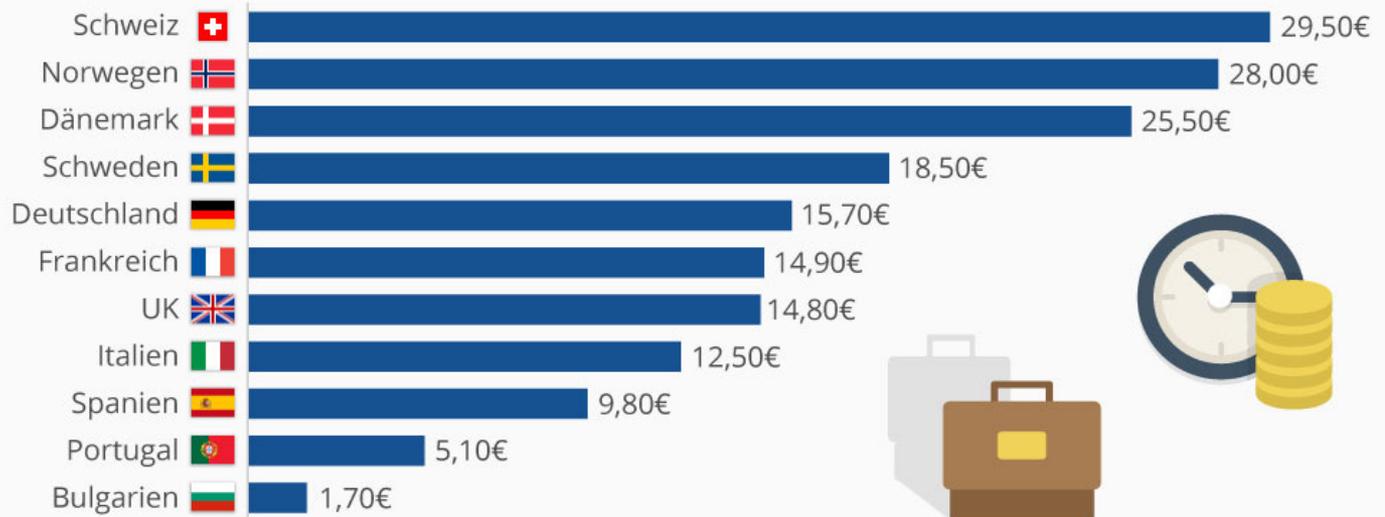


LOHNNIVEAU



So viel verdienen Europäer

Mittlerer Brutto-Stundenlohn in ausgewählten europäischen Ländern



@Statista_com

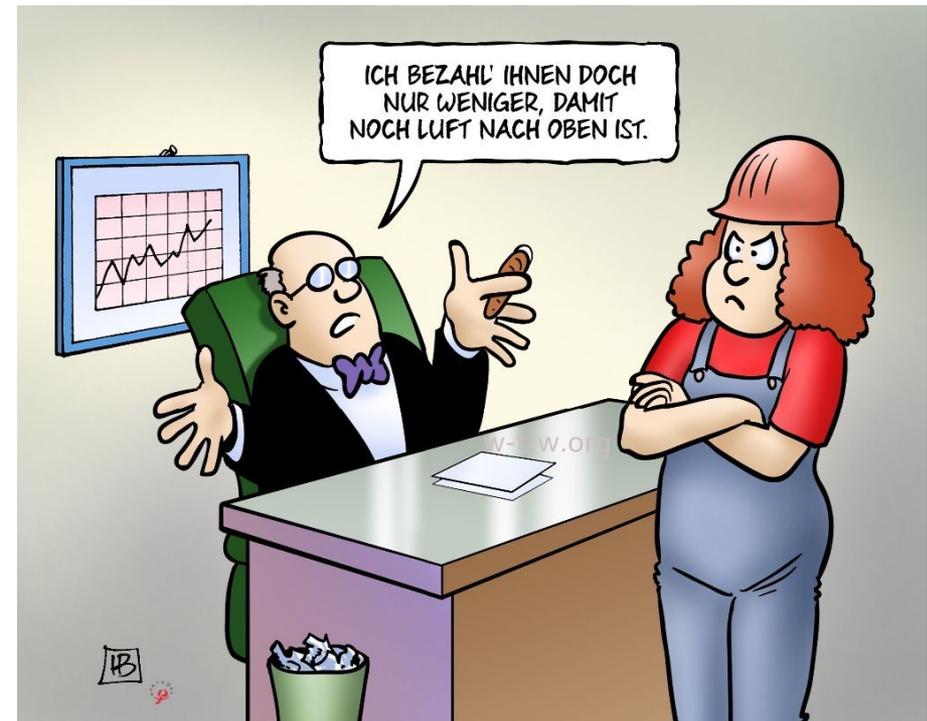
Medianwerte; die Daten beziehen sich auf Voll- und Teilzeitkräfte in Unternehmen ab 10 Angestellten im Oktober 2014

Quelle: Eurostat



Handelszeitung **statista**

LOHNNIVEAU



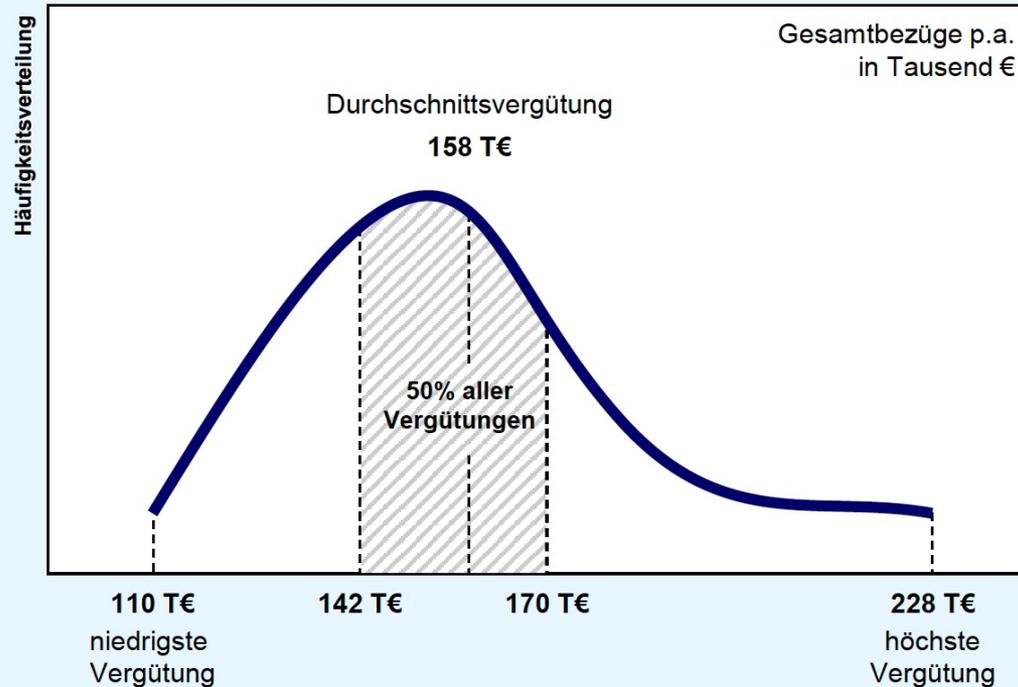
LOHNNIVEAU



Funktion: Werksleiter (m/w/d)

Branche: Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: RAU | CONSULTANTS, November 2020

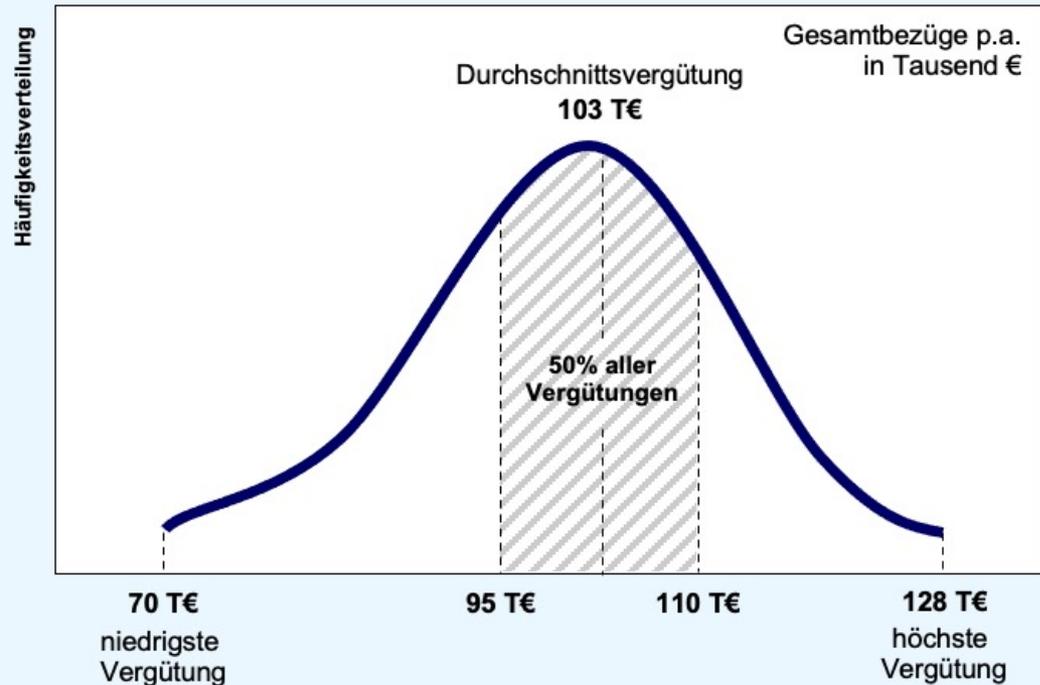
LOHNNIVEAU



Funktion: Betriebsleiter (m/w/d)

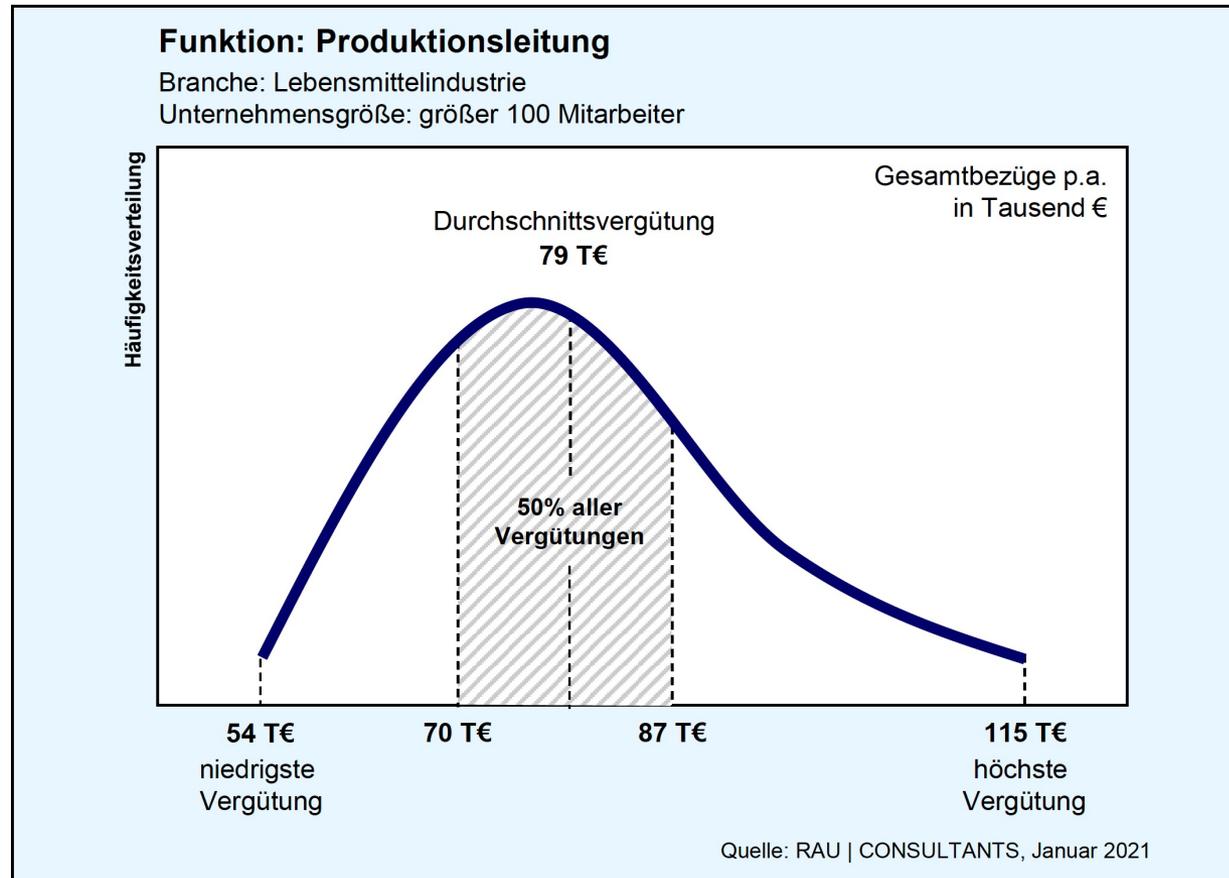
Branche: Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: RAU | CONSULTANTS, Dezember 2020

LOHNNIVEAU



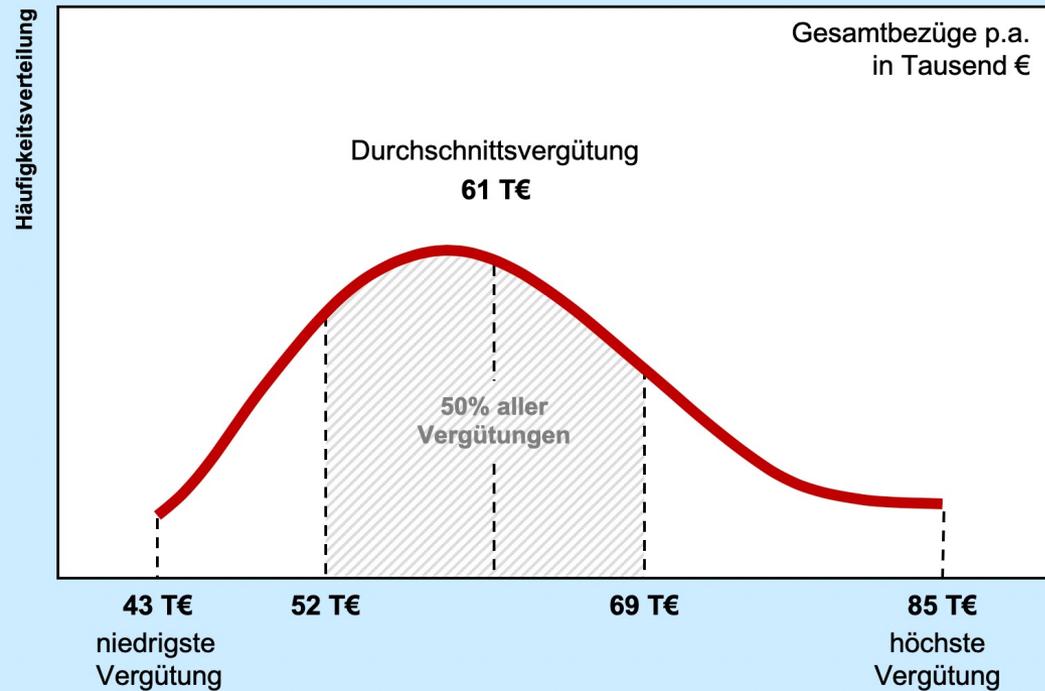
LOHNNIVEAU



Funktion: Abteilungsleiter Produktion

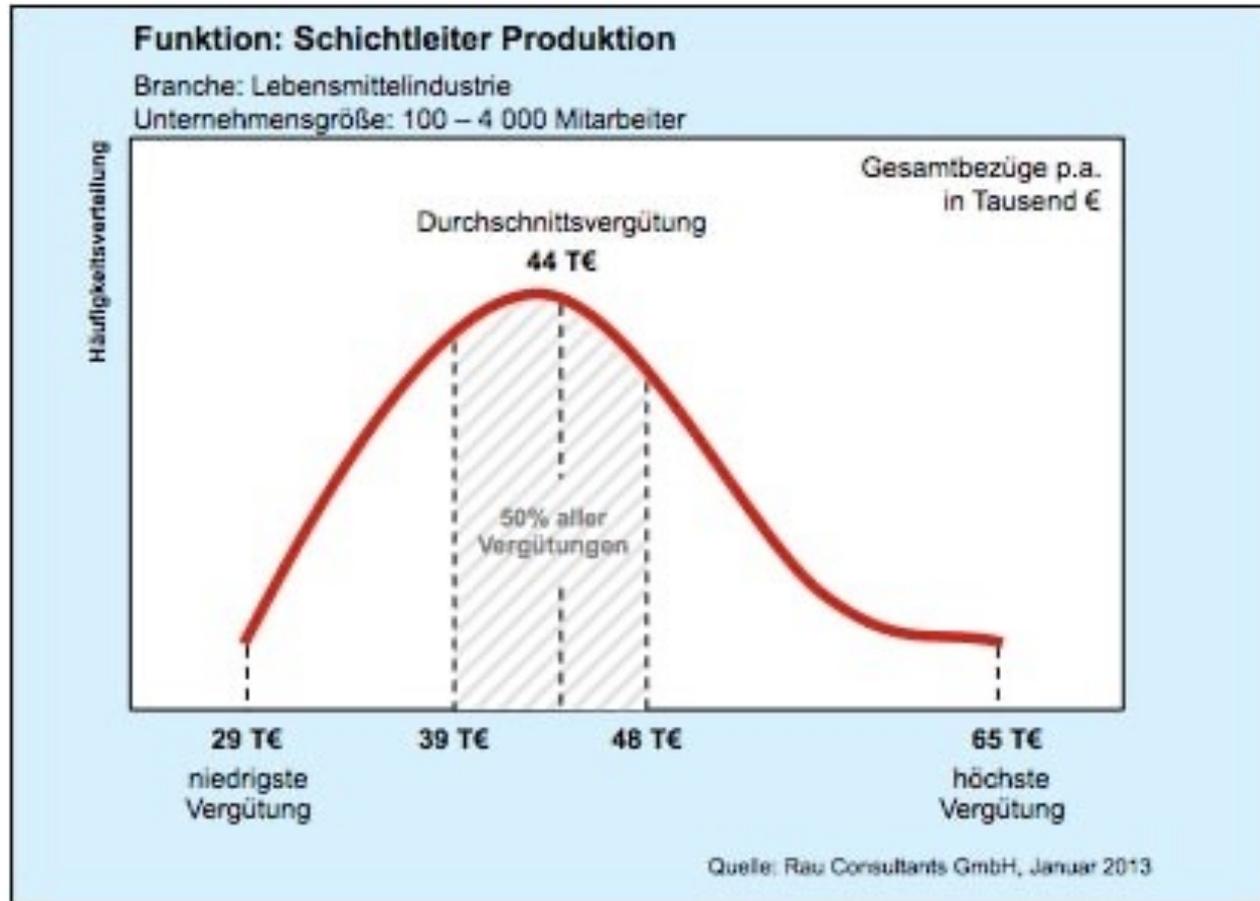
Branche: Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: Rau Consultants GmbH, März 2015

LOHNNIVEAU



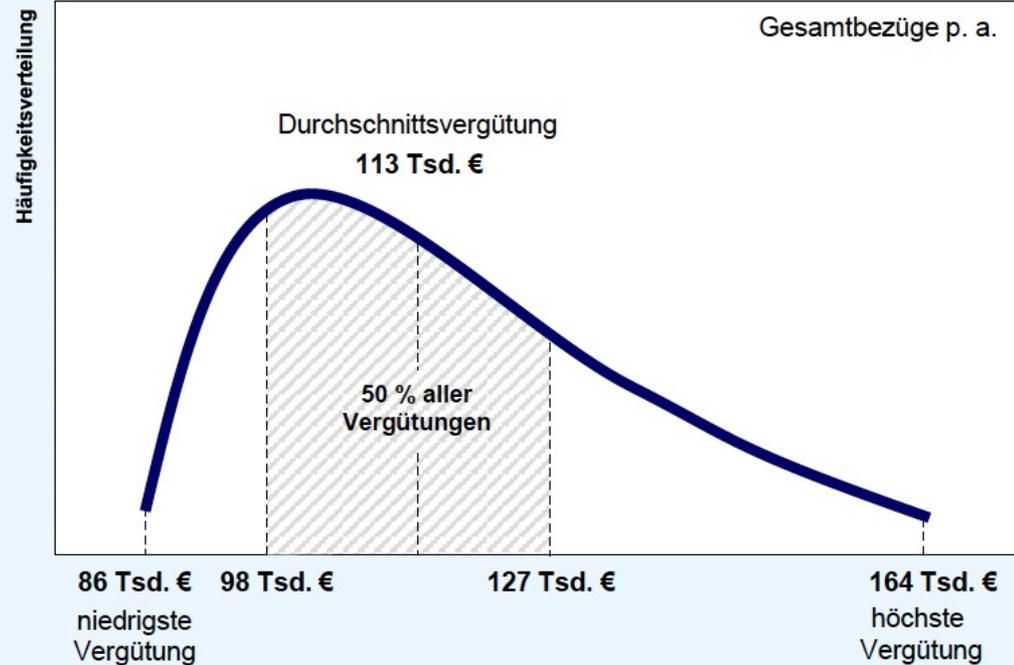
LOHNNIVEAU



Funktion: Leitung Logistik/Supply Chain Management

Branche: Lebensmittelindustrie und Logistikdienstleistungsunternehmen

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeitende



Quelle: RAU | CONSULTANTS, November 2021

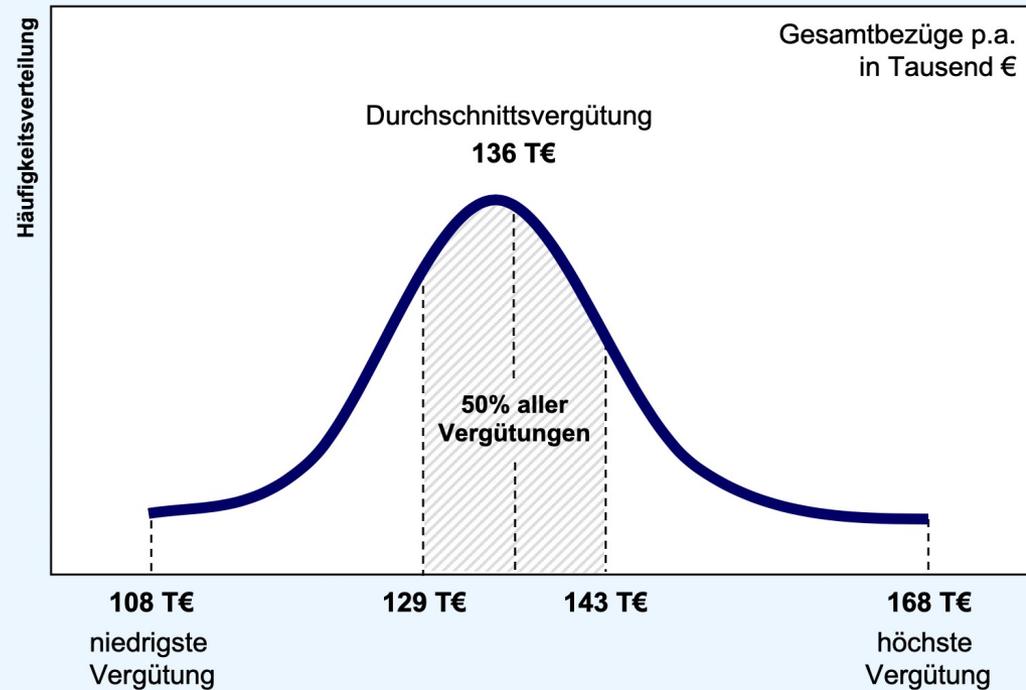
LOHNNIVEAU



Funktion: Bereichsleiter (m/w/d) Technik

Branche: Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: RAU | CONSULTANTS, Juli 2020

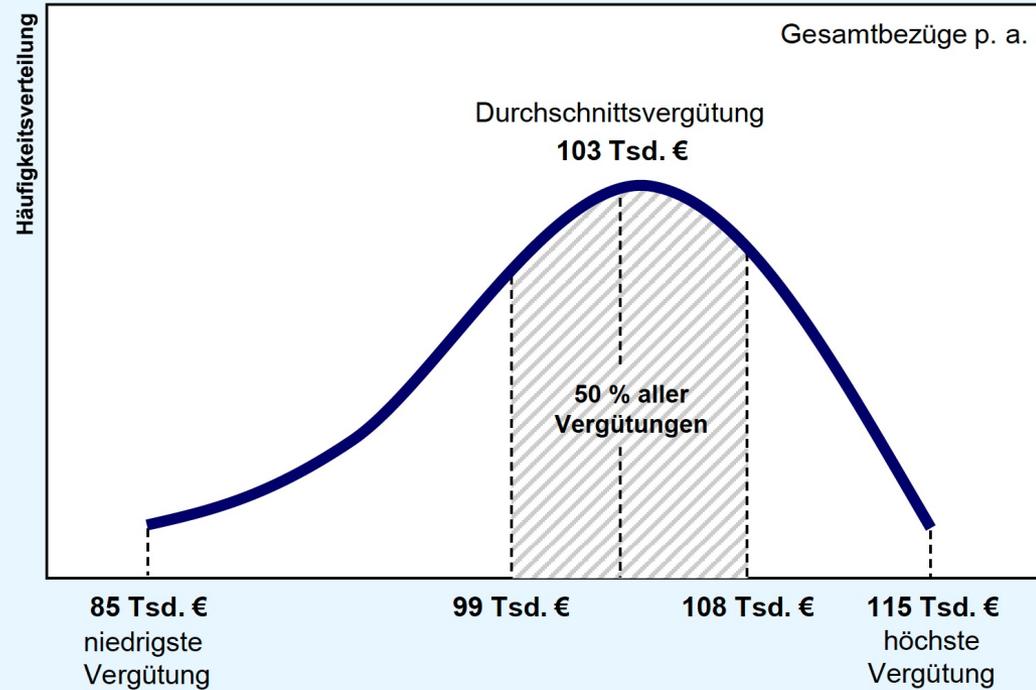
LOHNNIVEAU



Funktion: Leitung Technik

Branche: Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeitende



Quelle: RAU | CONSULTANTS, Dezember 2021

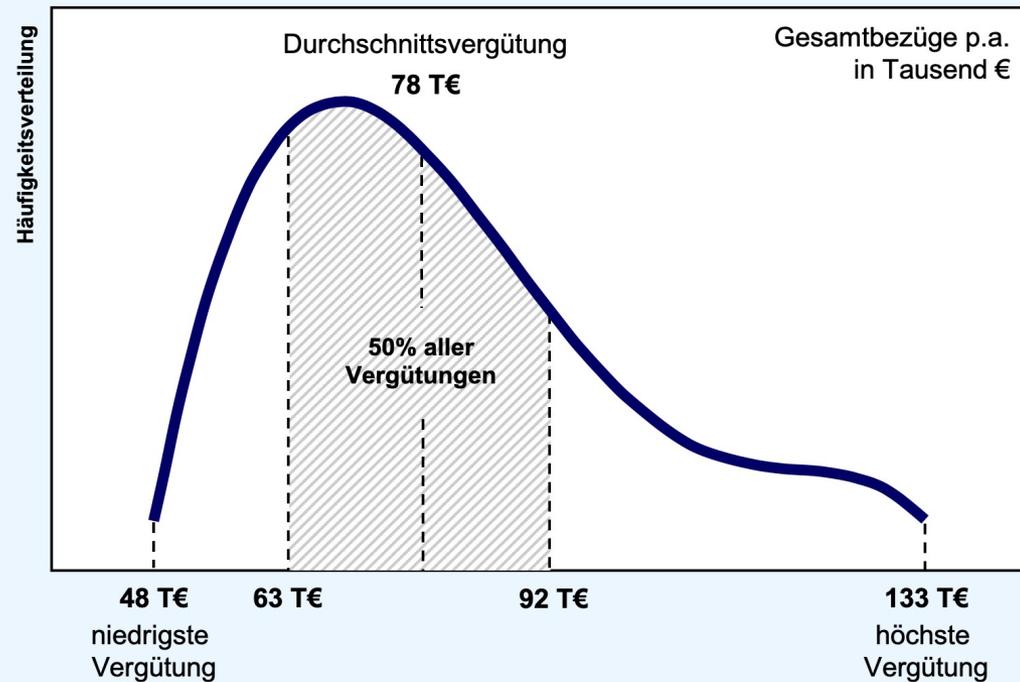
LOHNNIVEAU



Funktion: Projekt-/Verfahreningenieur

Branche: Lebensmittelindustrie / Maschinenbau für die Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: RAU | CONSULTANTS, Februar 2019

LOHNNIVEAU



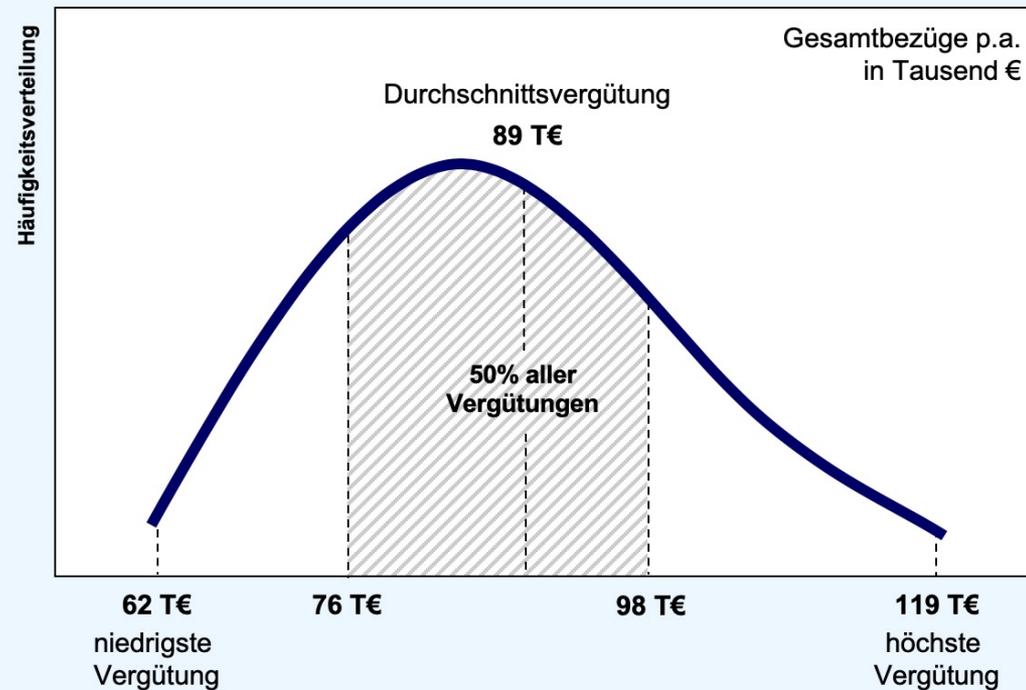
LOHNNIVEAU



Funktion: Senior-Projektleiter (m/w/d) Technik

Branche: Lebensmittelindustrie / Maschinenbau für die Lebensmittelindustrie

Unternehmensgröße: größer 100 Mitarbeiter



Quelle: RAU | CONSULTANTS, Juni 2020

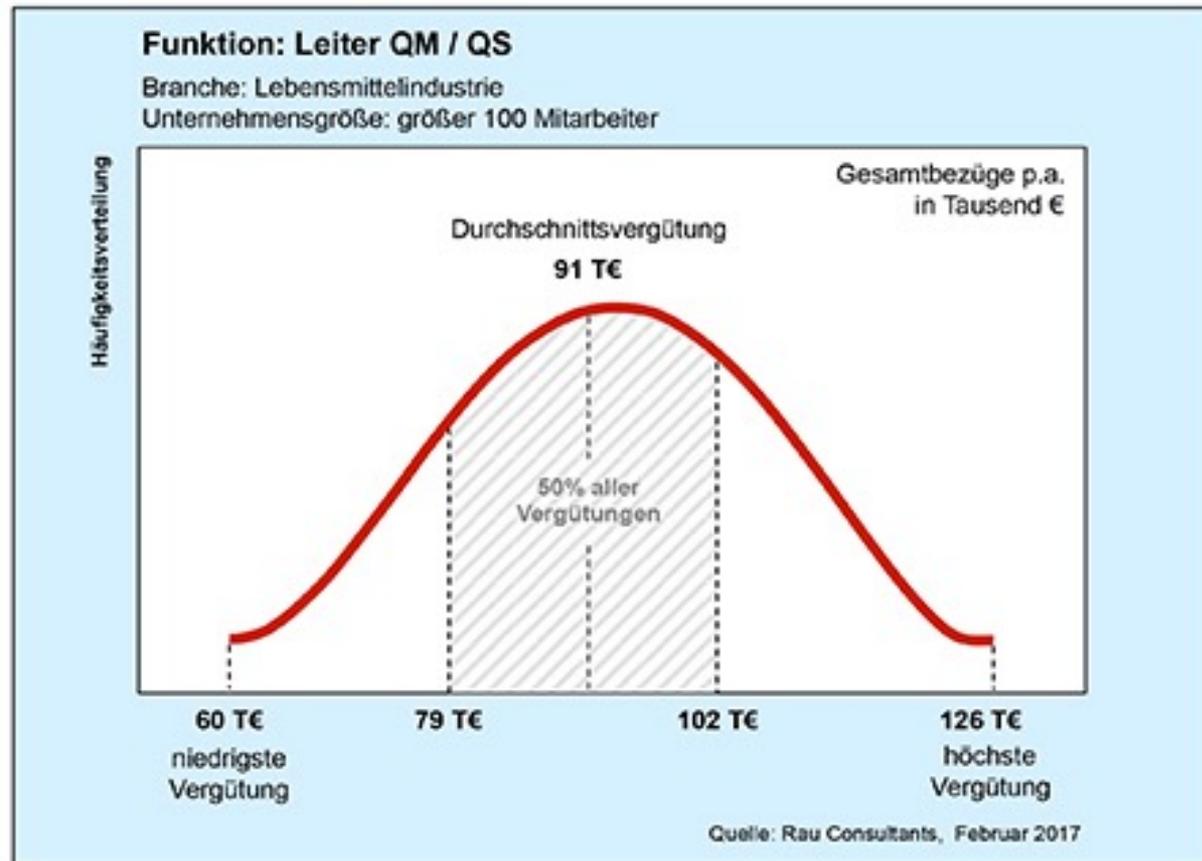
LOHNNIVEAU



LOHNNIVEAU



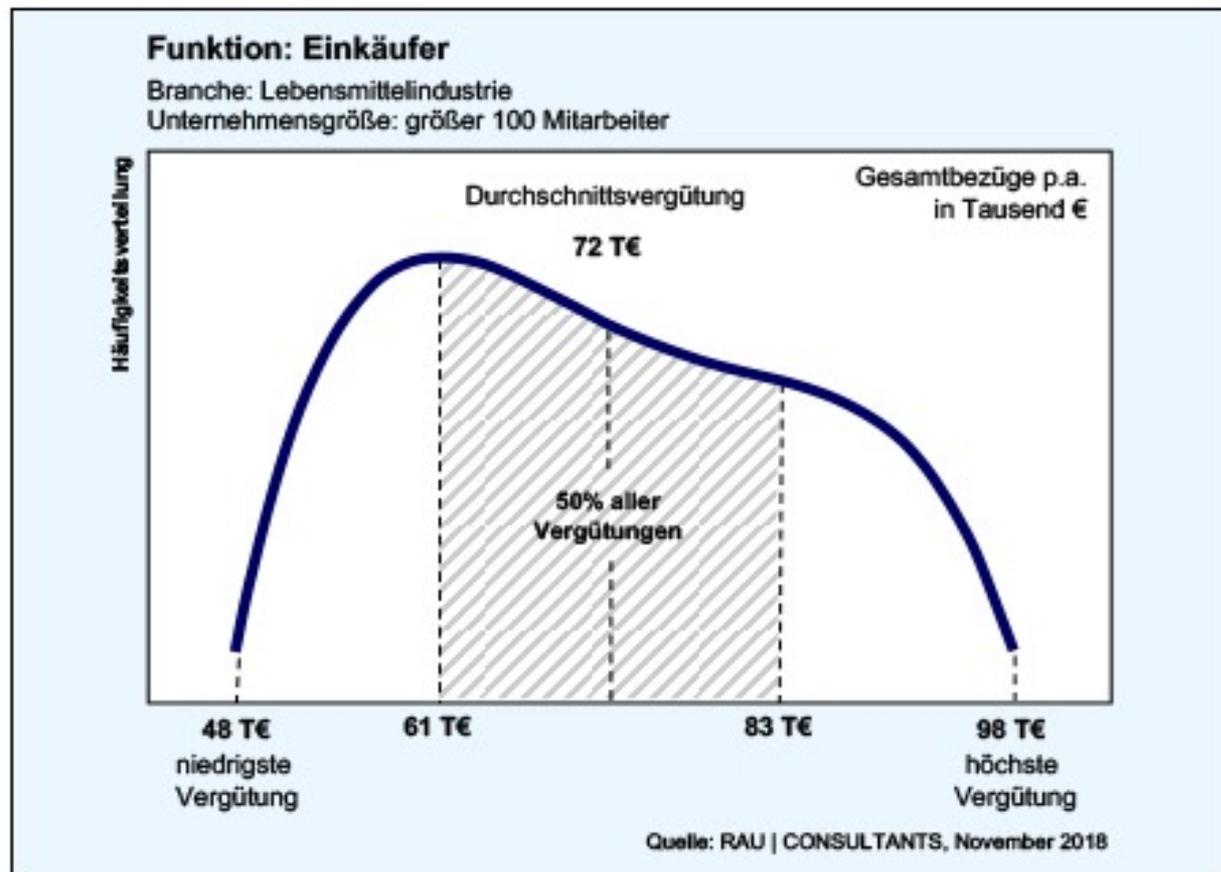
LOHNNIVEAU



LOHNNIVEAU



LOHNNIVEAU

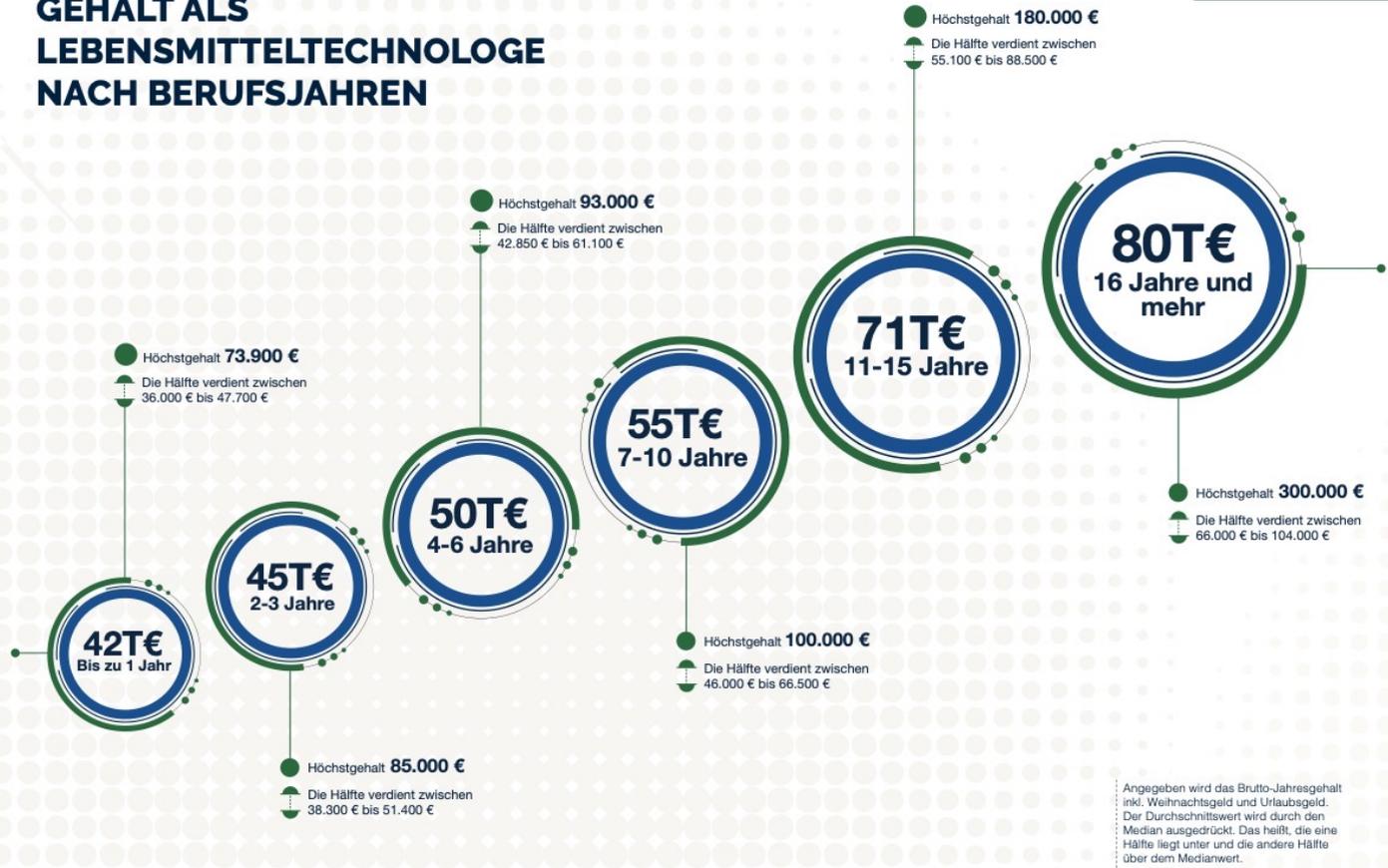


LOHNNIVEAU



foodjobs.de

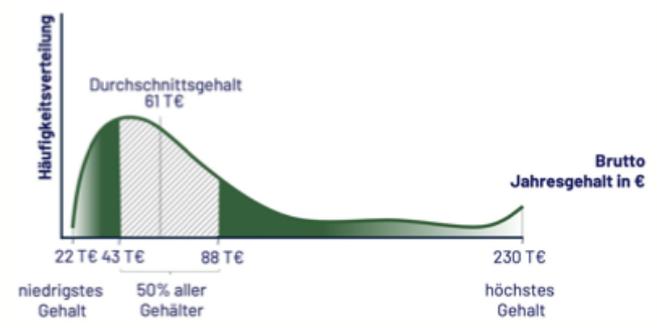
GEHALT ALS LEBENSMITTELTECHNOLOGE NACH BERUFSJAHREN



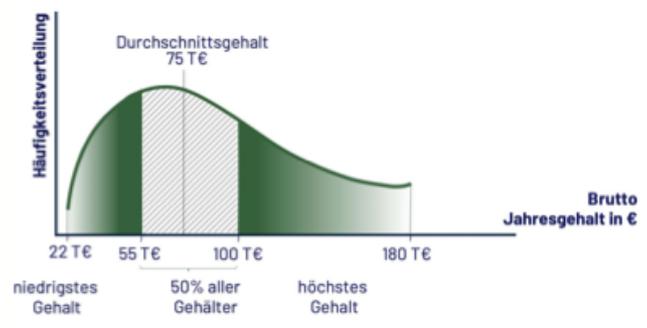
GEHALT NACH FUNKTIONSBEREICHEN

Vertrieb	Technik	Produktion	Forschung & Entwicklung	QM & QS
75.000 €	67.800 €	61.100 €	52.000 €	49.000 €

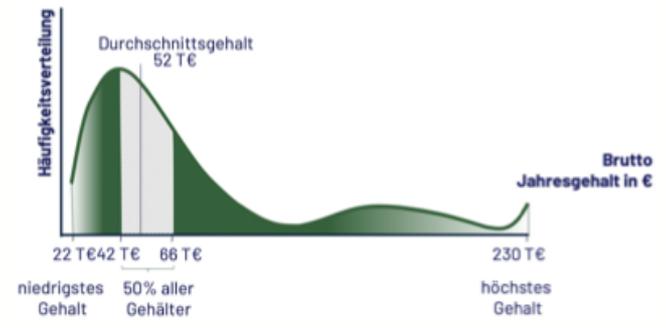
PRODUKTION



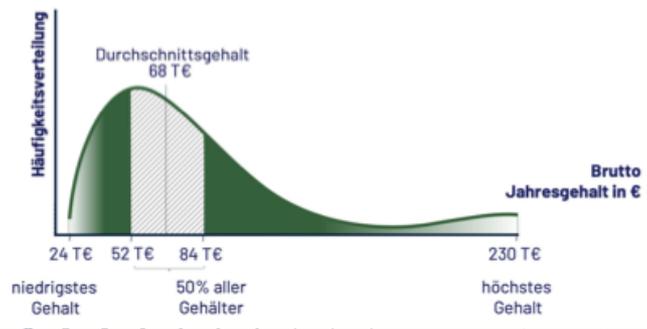
VERTRIEB



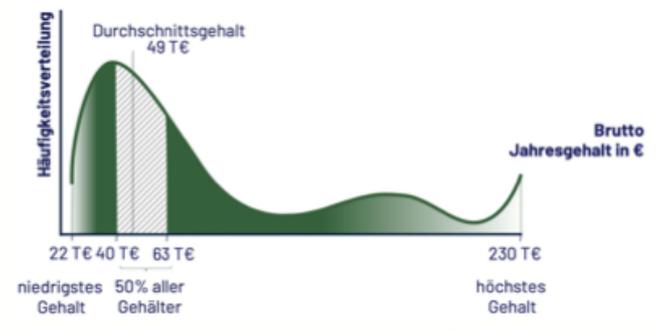
FORSCHUNG & ENTWICKLUNG



TECHNIK



QM & QS



GEHALT NACH BRANCHEN



Getränke

62.300 €



Milch

58.950 €



Fleisch

55.250 €



Brot

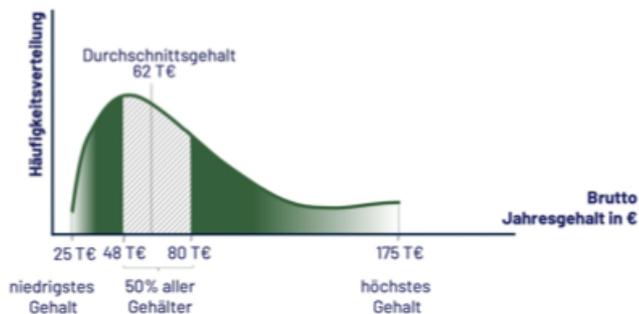
54.000 €



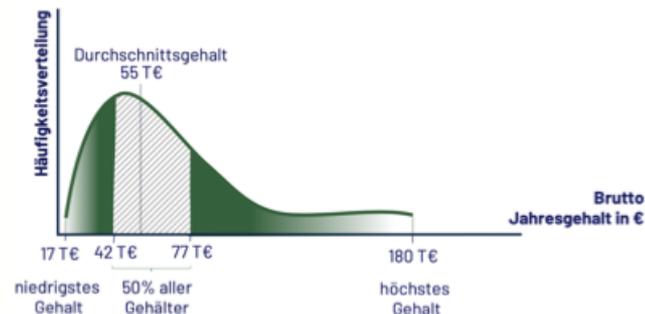
Süßwaren

52.250 €

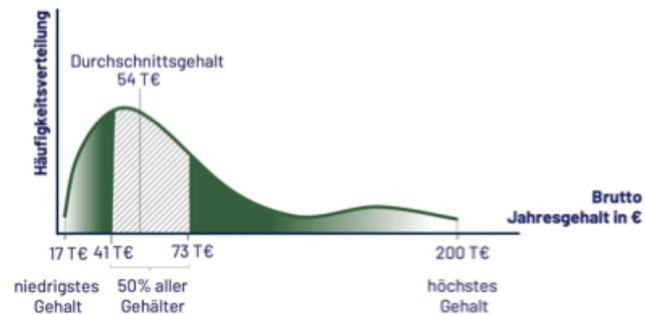
GETRÄNKE



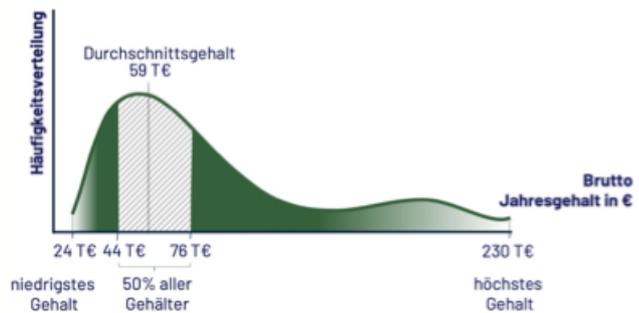
FLEISCH



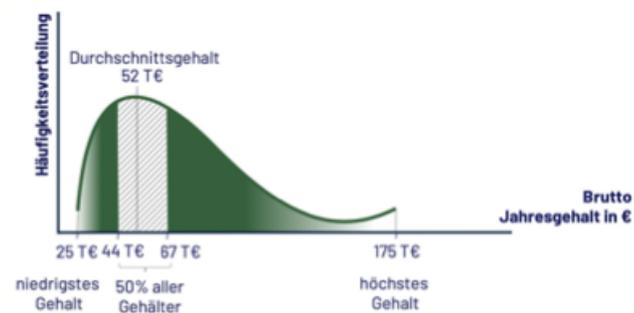
BROT



MILCH



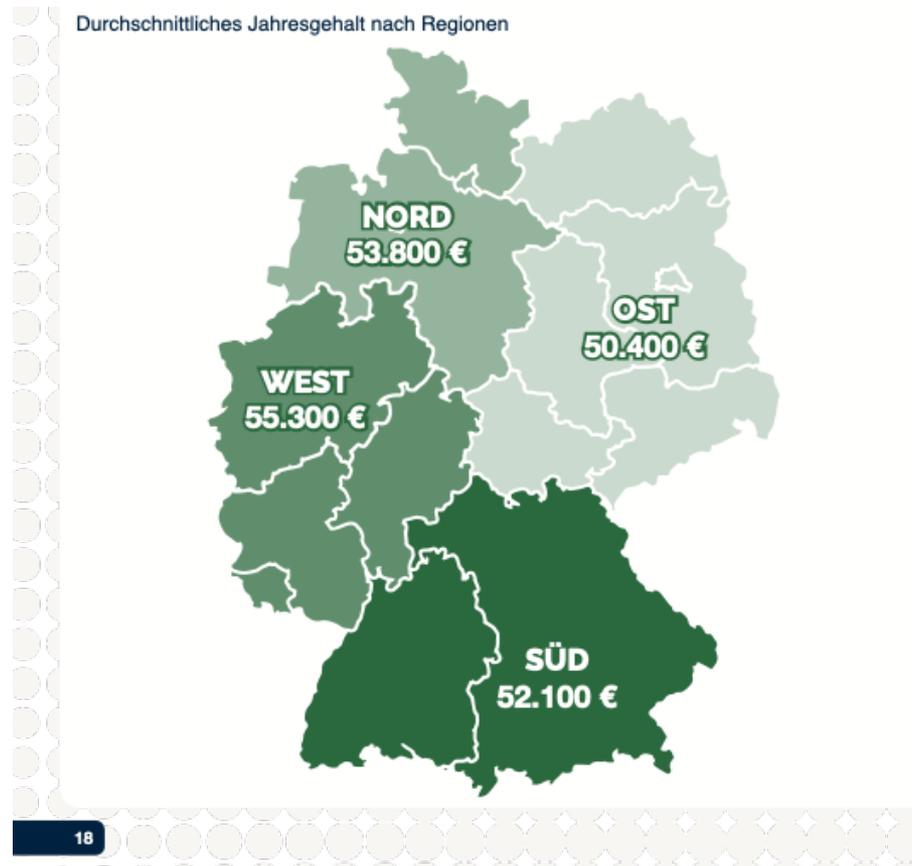
SÜßWAREN



LOHNNIVEAU

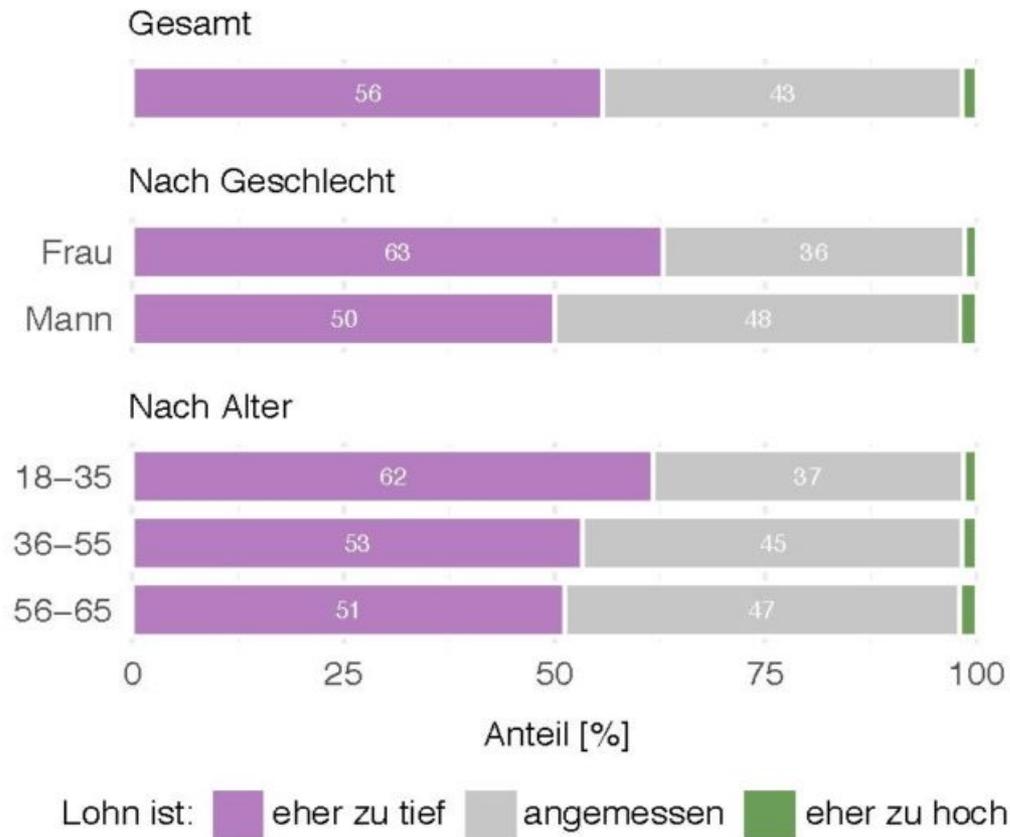


Durchschnittliches Jahresgehalt nach Regionen



18

LOHNNIVEAU



Buchempfehlungen



Buchempfehlungen



CHECKLISTE / INFORMATIONEN

Anforderungen	SOLL-Profil						IST-Profil					
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Zielorientiertes Handeln (Prioritätensetzung, Zielrealisierung)	<input type="checkbox"/>											
Unternehmerisches Denken/Handeln (Nutzens-/Kostenaspekte)	<input type="checkbox"/>											
Erfolgsorientierung (Rentabilitätsaspekte)	<input type="checkbox"/>											
Problemwahrnehmungs- und -lösefähigkeit	<input type="checkbox"/>											
Kontaktfähigkeit (Kundenakquise, Initiative)	<input type="checkbox"/>											
Kommunikations- und Verhandlungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>											
Serviceorientierung (Kundenbindung, Qualitätsmanagement)	<input type="checkbox"/>											
Eigenverantwortung und -motivation	<input type="checkbox"/>											
Kreativität und Lernfähigkeit	<input type="checkbox"/>											
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>											
Mitarbeiterführung	<input type="checkbox"/>											

Soll-Profil

Wichtigkeit: 1 = sehr hoch, 2 = hoch, 3 = mittel, 4 = weniger wichtig, 5 = unwichtig, 6 = nicht relevant

Ist-Profil

Erfüllungsgrad 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

ABSCHLUSS



ABSCHLUSS



Danke für die
Aufmerksamkeit.

Auf Wiedersehen.

BEWERTUNG



Euroteam Frank Schütrumpf

www.etpm.net

T +41 71 344 1363 M +41 76 530 97 48

E bewerbung@etpm.net / info@etpm.net



Euroteam
Personal Marketing

